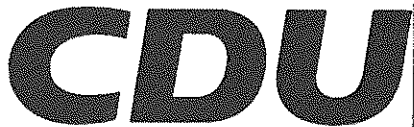


E: 12.05.16 12

A-026/2011-2021



Fraktion



Fraktion

in der Stadtverordnetenversammlung

12. Mai 2016

An die Stadtverordnetenvorsteherin
der Stadt Pohlheim
Frau Anja Sames-Postel

Kirchstraße 2
35415 Pohlheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die antragstellenden Fraktionen bitten im Rahmen der nächsten Stadtverordnetensitzung folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen.

Überarbeitung der Straßenbeitragssatzung / Umstellung auf wiederkehrende Beiträge

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt die Erhebung sogenannter "wiederkehrender Straußenausbaubeiträge" (jährliche Beiträge) für die Sanierung von Straßen zu prüfen. In den Ausschüssen (BSU und HFA) sind die Auswirkungen einer Umstellung vorzustellen. Dazu kann auch eine Fachfirma beauftragt werden.

Begründung:

Nach der derzeitigen Straßenbeitragssatzung werden die Anlieger (Haus- und

Grundstückseigentümer) der Straßen, die saniert werden, an den entstehenden Kosten beteiligt. Die Beitragshöhe für die Grundstücke liegt überwiegend im vierstelligen oder gar fünfstelligen Bereich. Dies ist eine enorme finanzielle Belastung für die einzelnen Anlieger, da der Betrag auf einmal aufgebracht werden muss.

Das Kommunalabgabengesetz bietet auch die Möglichkeit der Erhebung sogenannter wiederkehrender Straßenausbaubeiträge. Erfahrungen dazu liegen zwischenzeitlich genügend vor.

Die CDU- und FW-Fraktion möchten das System einer wiederkehrenden Beitragserhebung und deren Auswirkungen auf die Beitragspflichtigen in den Ausschüssen diskutieren und ggf. auf diese neue Beitragserhebungsform umsteigen.

gez.

Matthias Jung
(Fraktionsvorsitzender)

gez.

Ewald Seidler
(Fraktionsvorsitzender)